

Information zum Thema Datenschutz (Art. 13 DSGVO) für die Teilnahme an Videokonferenzen

(Stand 04/24)

Verantwortlicher: Gesellschaft für Wirtschaftskunde e. V., Martin-Luther-King-Straße 1, 63452 Hanau,
Tel.: 06181/99 75-220, info@gfw-hu-of.de

Datenschutzbeauftragter: Andreas Kaisen, August-Schanz-Str. 30, 60433 Frankfurt, Telefon: 069/95408097,
a.kaisen@rhein-main-datenschutz.de

Zweck und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Der Verantwortliche nutzt Telefonkonferenzen, Online-Meetings, Videokonferenzen und/oder Webinare (nachfolgend: „Online-Meetings“), für die es erforderlich ist, personenbezogene Daten zu verarbeiten. Ohne vertragliche Beziehung erfolgt die Verarbeitung der personenbezogenen Daten gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO („berechtigtes Interesse“). Unser Interesse besteht in diesen Fällen in der Ermöglichung von ortsunabhängiger interner und externer Kommunikation. Soweit Meetings im Rahmen von Vertragsbeziehungen durchgeführt werden, erfolgt die Verarbeitung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO; soweit personenbezogene Daten von Beschäftigten des Verantwortlichen verarbeitet werden in Verbindung mit § 26 BDSG. Werden die technisch notwendigen Informationen nicht bereitgestellt, kann kein Online-Meeting stattfinden. Falls zutreffend erfolgt die Verarbeitung personenbezogener Daten auf Basis Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO). So benötigen wir z. B. für die Aufzeichnung des Online-Meetings immer Ihre Zustimmung.

Empfänger Ihrer Daten

Personenbezogene Daten, die im Zusammenhang mit der Teilnahme an „Online-Meetings“ verarbeitet werden, werden grundsätzlich nicht an Dritte weitergegeben, sofern sie nicht gerade zur Weitergabe bestimmt sind. Beachten Sie bitte, dass Inhalte aus „Online-Meetings“ wie auch bei persönlichen Besprechungstreffen häufig gerade dazu dienen, um Informationen mit Kunden, Interessenten oder Dritten zu kommunizieren und damit zur Weitergabe bestimmt sind. Weiterer Empfänger ist der technische Anbieter des Online-Meetings als Auftragsverarbeiter. Es können Daten auf Basis von Standardvertragsklauseln oder eines Angemessenheitsbeschluss zur Verarbeitung in Drittländer übermittelt werden. Hierzu können sie weitere Informationen kostenfrei anfordern.

Speicherung Ihrer Daten

Personenbezogene Daten werden gelöscht, sobald deren Zweck entfallen ist und keine Aufbewahrungspflicht der Löschung entgegensteht. Ein Erfordernis kann insbesondere dann bestehen, wenn die Daten noch benötigt werden, um vertragliche Leistungen zu erfüllen, Gewährleistungs- und ggf. Garantieansprüche prüfen und gewähren oder abwehren zu können. Im Falle von gesetzlichen Aufbewahrungspflichten kommt eine Löschung erst nach Ablauf der jeweiligen Aufbewahrungspflicht in Betracht.

Ihre Rechte

Sie haben das Recht, über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten Auskunft zu erhalten und die Berichtigung unrichtiger Daten zu verlangen. Falls die Verarbeitung Ihrer Daten auf Basis Ihrer Einwilligung erfolgt, haben Sie das Recht, die Einwilligung für zukünftige Verarbeitungen zu widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitungen wird davon nicht berührt. Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung, Einschränkung der Verarbeitung sowie Datenübertragung verlangen. **Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen gem. Art. 21 Abs. 1, 2 DSGVO, haben Sie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung Ihrer Daten.** Sie haben ferner das Recht, sich bei einer Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren. Profiling oder automatische Entscheidungsfindungen setzen wir nicht ein.

Weitere Informationen zu Videokonferenzen auf Basis von MS Teams:

Anbieter ist die Microsoft Ireland Operations Limited, die über eine Zertifizierung nach dem „EU-US Data Privacy Framework“ (DPF) verfügt. Weitere Details zur Datenverarbeitung können Sie der Datenschutzerklärung von Microsoft entnehmen: <https://privacy.microsoft.com/de-de/privacystatement>.